

Presseinformation

10. Februar 2006

Theaterfest Niederösterreich 2006

22 Premieren an 18 Spielorten

22 Premieren an 18 Spielorten umfasst das kürzlich erschienene Programmheft des Theaterfestes Niederösterreich 2006. Die Aufführungen der insgesamt 17 Festspiel-Veranstalter umfassen auch heuer wieder Oper und Operette, Komödie und Drama, Historisches und Zeitgenössisches; der Premierenreigen erstreckt sich diesmal vom 22. Juni bis 27. Juli. Im Vorjahr konnte das Theaterfest Niederösterreich als größter Kulturveranstalter des Landes bei 422 Vorstellungen (inklusive Sonderprogrammen) 216.830 Besucher begrüßen.

Den Beginn machen heuer die Sommerspiele Berndorf mit „Eine feine Familie“ nach Eduard von Bauernfeld (ab 22. Juni), der Laxenburger Kultursommer mit Susanne Wolfs „Der eingebildete Kranke“ nach Molière (ab 25. Juni) und die Sommerspiele Perchtoldsdorf mit Miguel de Cervantes' „Don Quijote“ (ab 30. Juni). Ebenfalls noch im Juni startet das Operettenfestival Baden – heuer mit Karl Millöckers „Der Bettelstudent“ (ab 24. Juni), Nico Dostals „Clivia“ (ab 8. Juli) und Emmerich Kálmáns „Die Zirkusprinzessin“ (ab 15. Juli).

Im Juli steht als erstes Nestroys „Liebesgeschichten und Heurathssachen“ bei den Nestroyspielen Schwechat (ab 1. Juli) auf dem Programm, gefolgt vom Johann Strauß-Musical „Schani - mehr als ein Leben“ von Tamás Ferkay bei den Stockerauer Festspielen (ab 5. Juli) und Jacques Offenbachs „Hoffmanns Erzählungen“ als Produktion der Oper Klosterneuburg (ab 9. Juli). Am 14. Juli feiern sowohl Giuseppe Verdis „Nabucco“ der Opern Air Gars als auch Friedrich Hebbels „Nibelungen“ bei den Sommerspielen Melk Premiere.

Die Festspiele Reichenau zeigen heuer im Südbahnhof am Semmering Karl Kraus' „Die letzten Tage der Menschheit“ (ab 6. Juli) sowie im Theater Reichenau ab 7. Juli Frank Wedekinds „Lulu“ (Teil 1: „Erdgeist“), ab 8. Juli „Im Rausch der Verwandlung“ nach Stefan Zweig und ab 12. Juli Anton Tschechows „Onkel Wanja“.

Die zweite Julihälfte beginnt mit Raimunds „Die gefesselte Phantasie“ bei den Raimundspielen Gutenstein (ab 15. Juli); beim Musical Sommer Amstetten gelangt am 19. Juli „Carmen Cubana“ von Kim Duddy, Martin Gellner und Werner Stranka

Presseinformation

zur Uraufführung. Die Maria Enzersdorfer Festspiele zeigen heuer Nestroys „Einen Jux will er sich machen“ (ab 20. Juli), die Schloßfestspiele Langenlois Franz Lehárs „Das Land des Lächelns“ (ab 21. Juli).

Abgeschlossen wird der Reigen des heurigen Theaterfestes Niederösterreich mit den Produktionen der Sommerspiele Stift Altenburg - Pierre de Marivaux' „Das Spiel von Liebe und Zufall“ ab 22. Juli – und der Komödienspiele Mödling: Gabriel Baryllis „Ohio! ... Wieso?!“ ab 27. Juli. Dazu kommt noch die bis dato noch nicht terminisierte „Reise durch den Mittelpunkt der Erde“, mit welcher der Theatersommer Haag im Theaterkeller heuer die Phase der Hauptplatz-Neugestaltung überbrückt.

Nähere Informationen und das detaillierte kostenlose Programmheft beim Verein Theaterfest Niederösterreich unter 01/804 83 82 und e-mail theaterfest@utanet.at. Im Internet findet sich das Programm des Jahres 2006 inklusive aller Links zu den einzelnen Veranstaltungsorten unter www.theaterfest-noe.at.